In der von Kurtzbekischen Buchhandlung in der untern Bre nerstrasse Nro. 1152. sind folgende neue Bücher zu haben:

Nro. XIX. 1793.

AUF

## DENTOD

## ANTONIENS.

KÖNIGINN IN FRANKREICH.

かいかいかんないかいということできることできる

VON ALXINGER.

Sr. k. k. Majestät Franz des Zwenten politische Gesetze und Verordnungen sur die deutschen, böhmischen und galizischen Erbländer. Auf allerhöchsten Besehl, und nuter Aufsicht des Directorii herausgegeben. Zwenter Band. Welcher die Verordnungen vom Ansang Januars, dis letzten Junius 1793. enthält: gr8. Wien 28 kr.

Revolutions: Allmanach von 1794. Taschenformat Göttingen brochirt 2 fl.

Enthält sehr merkwirdige Aftenstücke und Briefe, Nachrichten und bergleichen, die zur Geschichte der Zeit gehören. An Aupserstichen findet man darinnen: 1) Das Portrait des Prinzen Coburgs. 2) Die Abbildung des Mannzer Frenheits = Baumes und der Mannzer Picken. 3) Das Portrait des franzose. Generals Eustine. 4) Franzose. Wohlbeleibtheit und brittische Hungerleideren. 5) Die Hessen ben Custine's Manische. Wohlbeleibtheit und der deutsche Bauer. 7) Patriotismus einiger Handwerfer ben der Einnahme von Frankfurt. 8) Fankkampf des Nationalkonvents. 9) Die Ermors dung Ludwig des XVI. 10) Betragen des englischen Bolks im Schanspielhause ben der Machricht von Ludwig XVI. Tode. 11) Schöne That eines franz. Grenadiers. 12) Wir sind Römer, wir morden keine Weiber. 13) Die k. k. Reiteren ersiegt Verschanzungen. 14) Die Jakobiner zu Worms mussen ihren Frenheitsbaum umhauen. 15) Dümourier vergilt den Commissarien, Gleiches mit Gleichem. 10) Marat sirbt des Todes, den er ser andere gepredigt hatte. 17) Portrait des Generals Dümourier, 18) Abbildung der Guillotine. 19) Mannzer Belagerungs = Assignat und Münze. 20) Gedächtnismunzen aus Ludwigs XVI. Tode.

Westenrieder (L.) historischer Kalender für 1794. Taschenfors mat München brochirt 1 st. 30 kr.

Enthalt die Geschichte der Kaifer Sobenstauffischer Abkunft, die intereffantefien Sienen barans, burch Aupfer vorgestellt.

Gautieri (Jos.) Tyrolensium, Carynthiorum, Styrorumque Struma 8. Vindobonæ 1794. brochist 45 kr.

Creve (E. E.) ber Arzney = und Wundarzneykunde Doktor, der medizinischen Fakultät zu Maynz, der maynzer Akademie der nüblichen Wissenschaften zu Erfurt Mitglied, medizinischer Versuch einer modernen Kleidung die Brüste betreffend. Zum Nupen des weiblichen Geschlechts in Städten, nehst einigen Bemerkungen über das Schminsken. 8. Wien 1794. 17 kr.

Verwünschungen den Franzosen. Gesungen von L. L. Haschka.

8. Wien 1793. 7 kr.

In der von Kurthbekischen Buchhandlung in der untern Breunerstrasse Nro. 1152. sind folgende neue Bücher zu haben:

Nro. XX. 1793.

Wiener Theater = Allmanach für das Jahr 1794. Wien, Zaschenformat; brochirt mit einem Futte= ral 1 fl. 15 fr. derselbe ohne Kalender 1 fl.

Gegenwärtiger Allmanach ist eine Fortsesung des schon seit einigen Jahren bestiebten Nationalkalenders, erscheint aber jept in einem neuen gefälligen, und man kann sogar sagen, reizenden Gewande, um als Zögling von Thalie und Melpomene den Beysall der Musen und ihrer Freunde zu verdienen. Jene weise Völker des Alterthums, Griechen und Römer, die nicht allein durch ihre Regierungsform, sondern auch durch ihre Vorliebe zu den Künsten und Wissenschaften, die Bewunsderung der Geschichtsforscher noch heut zu Tage auf sich ziehen, unterstützten enthoussiatisch alles dassenige, was auf das Theater Bezug hatte. Herausgeber schmeichelt sich daher, eine günstige Aufnahme seines Allmanachs ben Deutschlands Theatersfreunden, insonderheit ben Wiens Edlen Bewohnern, die, von Joseph II. zum Altar des Schönen und Großen geleitet, eben gegenwärtig Beweise Ihres Geschmacks darlegen, indem sie nicht nur jedem verdienten Schauspieler unsers Nationaltheaters volle Gerechtigkeit widerfahren laßen, sondern auch ben jeder neuen Vorstellung Hrn. und Mad. Vigano, diesen Priester und Priesterinn des erhabenen griechischen Tanzes, mit ungetheilten Beysall empfangen.

#### 3 nhalt:

Bildniß der Mile. Marianna Benturini, von den geschickten Khustler Hrn. Pfeisfer, in wuntstirter Manier. 2) Personalstand des k. k. Hoftbeaters. 3) Journal der vom iten Sepikr. 1792. dis denselben Tag 1793. gegebenen Vorstellungen. 4) Verzeichniß der neu aufgesibrten betrieben Schauspiele. 5) Verzeichniß der neuen läckte. 7) Personalstand des Marinellischen Opern. 6) Verzeichniß der neuen Ballette. 7) Personalstand des Marinellischen Theaters. 8) Personalstand des Schisanederschen Theaters. 9) Auzeige der übrigen Spestalet. 10) Nachricht von Privattheatern. 11) Gelegenheitsgedichte: a) An den Kapser. Ben Gelegenheit der Sage, daß das Hostheater in Pacht gegeben werden sollte. b) An Mad. Vigano, im Theater vertheilt. c) An Mile. Marianna Venturini, im Theater vertheilt. d) Die Weihe der Tanzsunst. e) Auf das erste Vallseit im k. k. Redoutensale, zum Besten des Wittweninstituts der bils denden Künsster. 12) Biographie des Prn. Johann Chryssssomus Wolfgung Gottlieb Mosjart. 13) Ueber die Tanzsunst. 14) Ueber den Zustand der Musst in Wien.

Er. f k. Majeståt Franz des Zwenten politische Gesetze und Berordnungen für die deutschen, böhmischen und galizisschen Erbländer. Auf allerhöchsten Besehl, und unter Aufsicht des Directorii herausgegeben. Zwenter Band. Welcher die Berordnungen vom Ansang Januars, dis letten Junius 1793. enthält. grs. Wien 28 kr.

E-377707 /1792 93

Revolutions = Almanach von 1794. Taschenformat Göttingen brochirt 2 fl.

Enthalt sehr merkwürdige Aktenstücke und Briefe, Nachrichten und dergleichen, die zur Geschichte der Zeit gehören. An Aupfersticken sindet man darinnen: 1) Das Portrait des Prinzen Coburgs. 2) Die Abbildung des Manuzer Frenheits. Banmes und der Manuzer Picken. 3) Das Portrait des franzosi. Generals Eustine. 4) Franzosi. Wohlbeleibtheit und brittische Hungerleideren. 5) Die Hessen den Eustine's Manische. 6) Die Emigranten und der deutsche Baner. 7) Patriotismus einiger Handwerker bey der Einnahme von Frankfurt. 8) Faustkampf des Nationalkonvents. 9) Die Ermors dung Ludwig des XVI. 10) Betragen des englischen Bolks im Schauspielhause der Nachricht von Ludwig XVI. Tode. 11) Schöne That eines franz. Grenadiers. 12) Wir sind Römer, wir morden keine Weiber. 13) Die k. k. Reiterei ersiegt Verschauzungen. 14) Die Jakobiner zu Worms müssen ihren Frenheitsbaum umhauen. 15) Dümourier vergilt den Commissarien, Gleiches mit Gleichen. 16) Marat stirbt des Todes, den er sür andere gepredigt hatte. 17) Portrait des Generals Dümourier. 18) Abbildung der Guillotine. 19) Manuzer Belagerungs = Assignat und Münze. 20) Gedächtnismünzen auf Ludwigs XVI. Tode.

Westenrieder (L.) historischer Kalender für 1794. Taschenfor= mat München brochirt I st. 30 kr.

Enthalt die Geschichte ber Raifer Sobenftauffischer Abkunft, die intereffanteften Sjenen daraus, durch Aupfer vorgestellt.

Gautieri (Jos.) Tyrolensium, Carynthiorum, Styrorumque Struma, 8. Vindobonæ 1794. brochirt 45 kr.

Ereve (E. E.) der Arzney= und Wundarzneykunde Doktor, der medizinischen Fakultät zu Mainz, der mainzer Akabemie der nüklichen Wissenschaften zu Ersurt Mitglied, medizinischer Versuch einer modernen Kleidung die Brüsse betreffend. Zum Nußen des weiblichen Geschlechts in Städten, nebst einigen Bemerkungen über das Schminsken. 8. Wien 1794. 17 kr.

Alxinger. Auf den Tod Antoniens, Königinn in Frankreich. 8. Wien 1793. gebunden im Falzl 7 kr.

In der von Kurtsbekischen Buchhandlung in der untern Breunerstrasse Nro. 1152. ist zu haben

### Desterreichischer

# R. R. Provinzialkalender für das Jahr 1794.

Dieser Kalender ist in Ansehung seiner Einrichtung denen von den vorhergehenden Jahren vollkommen ahnlich, und kann als eine Fortsetzung derselben angesehen werden. Da das Publikum dieselben bisher mit so geneigtem Benfalle aufgenommen hat, daß die ziemlich große Anzahl allemal in kurzer Zeit vergriffen wurde; so ist kein Zweisel, daß es den dießsährigen eben so brauchbar sinden werde, ja wenn diese Kalender nach Berlauf des Jahrs ausbehalten und gesammelt werden, so bleiben sie auch für späte Zeiten jedermann ganz sicher nüßbar. Hier ist die Anzeige seines Inhalts zu seiner Empsehlung:

Die Geburtstage bes Allerdurchlauchtigften Erzhauses Defterreich und die Regierungsan= trifte der in Europa regierenden bochften Fürften machen den Aufang.

Hierauf folgt die Erklarung der Kalenderzeichen, und die Rachricht von den Sonn und Mondofinsternissen im 1794ten Jahre. Der Kalender selbst zeint, wie in den vo= rigen Jahren, den Auf = und Niedergang der Sonne, die Abweichung der Sonne, den frühen und spaten Sang der Uhren au jedem Tage; die Mondosviertel, Erscheinung der Planeten, und was man sonft aus astronomischen Gründen mit

Gewißheit für jeden Monat vorhersagen fann. Alle Witterungsanzeigen find mege gelaffen, weil man teine fichern angeben faun, und mit ungewissen Borbertun- digungen niemanden taufchen will.

- Auf den Gegenseiten der zwölf Monate folgen die Allerhöchsten Berordnungen weil. Er. f. f. Maj. Leopold II. vom Jahre 1792, bis an das Lebensende; darauf die Berordnungen Gr. ist regierenden f. f. Maj. Franz II. vom Antritte der Regierung bis zu Ende des Jahrs 1792, in Gronologischer Ordnung, wie sie in vorigen Jahren herausgekommen sind.
- Um Rande ift die Fortsegung des topographischen Berzeichniffes der in Unterofferreich befindlichen Stadte, Markte, Dorfer, Schloffer, 2c. 2c.
- Merkwurdige Borfalle, die fich im Jahre 1792. ereigneten; hierauf folgt die Guldisgung des Erzberzogthums Desterreich unter der End; die Genealogie der vornehmssten in Europa regierenden Saufer; die jest lebende hohe Geistlichkeit im romischen Reiche; und ein Berzeichniß der hohen Geistlichkeit in den k. k. Staaten von allen Religionsparteyen; die Anzeige einiger Sauptjahrmarkte; der Wienerpostbericht und die Mungtabellen machen den Beschluß.

Dieser Kalender kostet sauber gebunden 22 kr. Wer das von in Duzend ungebundene nimmt, erhält sie in wohlseilerm Preise.